



Architects for Future Deutschland e.V.
Bismarckstr. 156, 28205 Bremen
bauen@architects4future.de

An
den Bauausschuss im Bayerischen Landtag
das Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr

Versand per Email an:
buero-bauausschuss@bayern.landtag.de
poststelle@stmb.bayern.de

München, 8. November 2023

**Offener Brief an den Bauausschuss im Bayerischen Landtag/ Bayerisches Bauministerium
Aufforderung zur Novellierung der Bayerischen Bauordnung für klimaneutrales
bzw. klimapositives Bauen**

Sehr geehrter Staatsminister Bernreiter,
Sehr geehrte Vertreterinnen der Parteien im Bayerischen Bauausschuss,

Wir erleben Hitze, Dürre, Starkregen und damit verbunden immense Schäden.
Klimaresilienz, Artenvielfalt und unsere Gesundheit sind eng verbunden damit wie Gebäude, Quartiere
und Städte gestaltet sind.

Deshalb ist der Bausektor entscheidend, denn **ohne Bauwende keine Klimawende!**

Der Gebäudebereich ist verantwortlich für 40% der Treibhausgasemissionen und 50% des
Ressourcenverbrauchs in Deutschland¹. Jeden Tag werden in Bayern rund 10,3 Hektar Fläche versiegelt²
und damit wertvolle Artenvielfalt und Ökosysteme zerstört, sowie Überflutung und Überhitzung befeuert.
Die Umwandlung des Bausektors - die „Bau- und Bodenwende“ - ist für die Bewältigung wichtiger Klima-,
Ressourcen-, Energie- und Umweltfragen von entscheidender Bedeutung.

Um den Gebäudebereich klimaneutral bzw. klimapositiv zu gestalten, sind u.a. **geänderte gesetzliche
Rahmenbedingungen** für das Bauen notwendig. Das Gebäudeenergiegesetz ist nur eine dieser
gesetzlichen Rahmenbedingungen, bei denen wir dringenden Änderungsbedarf sehen. Nicht minder
wesentlich für das Erreichen einer „Bauwende“ sind auch die Bauordnungen der Länder, sowie die
Baunutzungsverordnung und Normen, die das Bauen betreffen.

Vor zwei Jahren haben wir einen offenen Brief an die Bauministerkonferenz geschickt mit der
Aufforderung, die Musterbauordnung hin zu einer MusterUMBauordnung zu ändern. Einige unserer
Vorschläge sind aufgenommen worden und mehrere Bundesländer haben nun auch bereits konkrete
Arbeitsaufträge erteilt, ihre Länderbauordnungen zu novellieren. Bayern ist leider noch nicht dabei.

*Deshalb fordern wir Sie als Bayerischer Landtag auf, die aktuell gültige BayBO zu novellieren, hin
zu einer (Um-)bauordnung, die klimapositives Bauen fördert, klimaneutrales Bauen als
Mindestmaß vorschreibt und Bauvorhaben, die diesem - und somit auch dem Pariser
Klimaabkommen - entgegenstehen, nicht mehr zulässt.*

¹ https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Umwelt/Abfallwirtschaft/Publikationen/Downloads-Abfallwirtschaft/abfallbilanz-pdf-5321001.pdf?__blob=publicationFile

² Bayerisches Landesamt für Statistik, <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2022/pm279/index.html>

Bauen im Bestand und Bauen mit nachwachsenden, kreislauffähigen bzw. sekundären Bauteilen und Baustoffen benötigt bis dato Abweichungen und Einzelzulassungen und damit verbunden Planungsunsicherheiten. Dies muss geändert werden, um die "Bauwende" zu schaffen. Nur unter Berücksichtigung der nachfolgenden Punkte kann es gelingen, die durch Konstruktion, Betrieb und Rückbau von Gebäuden verursachten CO₂-Emissionen, Ressourcenverbrauch und Müllaufkommen maßgeblich zu reduzieren.

Wir brauchen eine Bayerische (Um-)bauordnung, die

- das Weiterbauen am Bestand als "Standard"-Baufgabe anerkennt und die Zwänge beim Bauen im Bestand berücksichtigt,
- Vorgaben für einen wertschätzenden Umgang mit der Ressource "Fläche" macht und
- kreislauffähiges Bauen zum Standard erhebt,

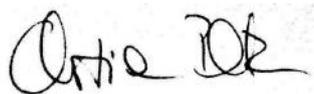
um den Bausektor langfristig klimapositiv, ressourcenschonend und damit zukunftsfähig zu gestalten.

Wir haben 2021 die Musterbauordnung analysiert und sieben wesentliche Stellschrauben ausmachen können, die teilweise bereits durch kleine Änderungen in den aktuell gültigen Paragraphen einen wesentlichen Unterschied hin zur Bauwende bewerkstelligen können. Unsere Vorschläge finden Sie im beiliegenden Dokument "*Klimaneutrales bzw. klimapositives Bauen: Vorschläge für eine Muster(um)bauordnung*" vom 02.07.2021. Diese Vorschläge gelten auch für die BayBO.

Wir sind nicht alleine mit der Überzeugung, dass wir eine Umbauordnung brauchen. Dies zeigen nicht nur die Liste der Mitunterzeichner:innen dieses Schreibens und unseres ursprünglichen Briefs an die Bauministerkonferenz³, sondern auch Initiativen, wie die der Architektenkammern, die unsere Vorschläge aufgegriffen und daran weitergearbeitet haben. So liegen bereits konkrete Vorschläge für Synopsen von Paragraphen⁴ vor. Auch seitens Brandschutzsachverständigen wird eine Änderung der Bauordnungen für eine Förderung des Bauens im Bestand unterstützt⁵. (siehe Anhänge).

Deshalb fordern wir Sie auf, umgehend eine Novelle der Bayerischen Bauordnung auf den Weg zu bringen. Lassen Sie uns gemeinsam die Bauwende für eine enkeltaugliche und lebenswerte Zukunft gestalten!

Mit freundlichen Grüßen,



Christina Patz
Koordinatorin Bauen im Bestand
Architects for Future Deutschland e.V.
Architects for Future München



Patrick Bunnemann
Koordinator Bauen im Bestand
Architects for Future Deutschland e.V.



Michael Wicke
Koordinator Bauen im Bestand
Architects for Future Deutschland e.V.

³ Offener Brief Bauministerkonferenz:

<https://www.architects4future.de/portfolio/publikationen/offener-brief-an-die-bauministerkonferenz>
<https://www.architects4future.de/portfolio/projekte/musterumbauordnung>

⁴ Vorschlag zur Änderung der Musterbauordnung; BAK; 15.05.2023

<https://bak.de/wp-content/uploads/2023/05/Aenderungsvorschlag-der-BAK-zur-MBO-Endf-15-5-23.pdf>

⁵ Offener Brief zur Umbauordnung; DiVB vom 07.03.2023

https://divb.org/wp-content/uploads/2023/03/Schreiben-des-DiVB-an-die-ARGEBAU_7.3.2023.pdf

Mitunterzeichner:innen

**ABBRECHEN
ABBRECHEN**



BDA BUND
DEUTSCHER
ARCHITEKTINNEN
UND ARCHITEKTEN



Concular



GREEN CITY
Der Verein.



klimawende.planen



madaster



NEST
ECOARCHITEKTUR

nexture⁺



WOGENO München eG

Mitunterzeichnende Professor:innen:

Prof. Thomas Auer

Lehrstuhl für
Gebäudetechnologie und
klimagerechtes Bauen

Technische Universität München

**Prof. Dipl.-Ing.
Annette Hillebrandt
Architektin BDA**

Lehrstuhl
Baukonstruktion|Entwurf|Mate-
rialkunde
Forschungsschwerpunkt
Kreislaufpotenziale im Hochbau

Bergische Universität
Wuppertal
Fakultät für Architektur
und Bauingenieurwesen

Prof. Andreas Hild

Lehrstuhl für Entwerfen, Umbau
und Denkmalpflege

Technische Universität München

Prof. Michaela Hoppe

Fakultät 2, Abt. Architektur
Lehrgebiet Klimagerechte
Architektur



Hochschule Bremen
City University of Applied
Sciences

Prof. Dipl.-Ing. Stefan Krötsch

Lehrgebiet Baukonstruktion
und Entwerfen
Fakultät Architektur und
Gestaltung

HTWG Konstanz
Hochschule für Technik,
Wirtschaft und Gestaltung

Prof. Dr.-Ing. Werner Lang
Vice President Sustainable
Transformation

Chair for Energy Efficient and
Sustainable Design and Building
School of Engineering and Design

Technische Universität München

Prof. Mikala Holme Samsøe

Professorin Entwerfen und
Gestalten
Architektin MAA, AKB
MA Innovation & Leadership
(LAICS)

Technische Hochschule für
angewandte Wissenschaften
Augsburg

Scientists for Future, Fachgruppe Bauen-Wohnen-Habitat:

Prof. Jan Blieske (HS Wismar)
Dr. Daniel Fuhrhop (Wohnwendeökonom)
Prof. Mario Tvrtković (HS Coburg)
Dr. Lorena Valdivia Steel (Architekturforschung)
Dr. Christina West (HS Darmstadt)